

kurz im fokus

8. Forschungspreis Vollkeramik

Das Interesse am ausgeschriebenen „8. Forschungspreis Vollkeramik“ der Arbeitsgemeinschaft für Keramik in der Zahnheilkunde e.V. (AG Keramik) wächst. Bewerber von Hochschulen, Wissenschaftler, Doktoranden und zahn-technische Arbeitsgruppen baten um eine Verlängerung der Einreichungsfrist. Die Jury kam diesem Begehren nach und setzte die Abgabefrist auf den 28. Februar 2008. Die Bedingungen für den Forschungspreis stehen im Internet unter www.ag-keramik.de/forschungspreis

Zahnarzt erpresst von McZahn?

Laut „Westfalen-Blatt“ hat ein Zahnarzt die Franchise-Kette McZahn angezeigt, weil sie ihn widerrechtlich unter Druck gesetzt haben soll. Der Discount-Dentist wollte Honorarforderungen des Zahnarztes nicht wie üblich an die KZV weiterleiten, sondern sie an eine Factoring-Gesellschaft verkaufen. Als der Zahnarzt sich weigerte, habe McZahn diesem gedroht, eine Erkrankung aus der Vergangenheit öffentlich zu machen. Deshalb ermittelt die Justiz auch wegen des Verdachts auf Bedrohung und Erpressung. Zudem wirft der Zahnarzt dem Ex-Vertragspartner vor, nach seiner Weigerung, die Forderungen abzutreten, die Lieferung von Zahnersatz eingestellt und in seinem Namen weiter Rechnungen verschickt zu haben.

Neu im Team von Nobel Biocare

Nobel Biocare gibt die Ernennung von Petra Rumpf (40) zum Head of Business Development & Strategic Planning sowie Mitglied der Geschäftsleitung mit Wirkung per 1. Dezember 2007 bekannt. Zuvor war sie Vice President von CapGemini und dort im Managementteam für Mitteleuropa tätig. Domenico Scala, CEO von Nobel Biocare, kommentierte: „Ich bin sehr glücklich, dass wir mit Frau Rumpf eine so erfahrene Expertin für den Bereich Unternehmensentwicklung gewinnen konnten. Wir alle freuen uns sehr, Nobel Biocare künftig gemeinsam mit Petra Rumpf als führenden Anbieter innovativer Dentallösungen weiterzuentwickeln.“ www.nobelbiocare.com

Labore und Zahnärzte:

Hand in Hand zu mehr Liquidität

Ab sofort können Dentallabore, die in der DENTAGEN zusammengeschlossen sind, das erfolgreiche Factoring der EOS Health AG zu exklusiven Konditionen nutzen. Dabei übernimmt der Finanzdienstleister Abwicklung, Vorfinanzierung und Ankauf der Forderungen des Labors. „Das Management des Zahlungsverkehrs zwischen Labor und Zahnarzt durch die EOS Health AG bringt den Beteiligten mehr Planungssicherheit und Unabhängigkeit und sorgt für eine hohe Kundenbindung“, erklärt Uwe Schäfer, Vorstand der EOS Health AG. Als weiteren Service übernimmt sie auf Wunsch auch das Handling der Patientenforderungen der angeschlossenen Zahnarztpraxen. Dabei stehen zwei verschiedene Modelle zur Auswahl, das Modulare Labor-Factoring und das Partner-Factoring. Beim Modularen Labor-Factoring tritt das Labor seine Forderungen gegenüber dem Zahnarzt an die EOS Health AG ab. Diese begleicht die Forderung



Jens Törper, Uwe Schäfer (beide Vorstand der EOS Health AG) und Karin Schulz (Vorstand DENTAGEN) beim Vertragsabschluss.

innerhalb von 24 Stunden. Das Partner-Factoring bindet die Zahnärzte aktiv mit ein. Auch bei diesem Finanzierungsmodell profitieren beide Kundengruppen von exklusiven Konditionen. Die Vorteile für den Zahnarzt: Mit dem Partner-Factoring der EOS Health AG sichert er sich eine hohe Liquidität zu geringeren Gebühren. Seine Forderungen und die des Labors werden gegenübergestellt – die Gebühren berechnen sich anteilig. Die Rechnungen werden direkt von der EOS Health AG beglichen. Darüber hinaus kann er seinen Patienten anbieten, ihre Rechnung günstig, bequem und unbürokratisch in Raten zu zahlen: Das Patienten-Ratenzahlungsmodell der EOS Health AG ist bei einer Laufzeit von bis zu sechs Monaten zins- und gebührenfrei.

EOS Health Honorarmanagement AG
Tel.: 0 40/28 50 60 08
www.eos-health.ag

Integrierte Versorgung:

IMEX Dental expandiert weiter

Als einer der führenden Anbieter für kostenreduzierten Zahnersatz hat sich die Gesellschaft IMEX Dental und Technik GmbH mit Sitz in Essen nun schon seit 13 Jahren



Das engagierte Team von IMEX Dental.

auf dem Dentalmarkt etabliert. Zu dem bestehenden Kundenstamm von ca. 3.000 Zahnarztpraxen ist IMEX Marktführer auf dem Gebiet der Integrierten Versorgung „dent-net®“ in der Zahnmedizin. Das aus

über 160 Zahnarztpraxen und 33 Partnerkrankenkassen bestehende Netzwerk bedient mittlerweile ein bundesweites Versichertenklientel von über 2,3 Mio. Versicherten. Am 5. Oktober 2007 wurden nun neue Räumlichkeiten in Essens renommierten Businesspark an der Ruhrallee bezogen. Auf drei Etagen stehen bis zu 1.000 m² zur Verfügung, sodass IMEX den schon gewohnten Service und die Qualität noch weiter verbessern kann. Neue Arbeitstische für die Zahntechniker vor Ort sowie das komplette „State of the Art-Equipment“ garantieren ein Optimum an Effektivität und Effizienz. Ferner wurde auch der Personalstamm erheblich vergrößert, sodass die Beratung für Kunden und Patienten noch optimaler gewährleistet ist.

IMEX Dental und Technik GmbH
Tel.: 0800/8 77 62 26
www.imexdental.de